

Pre-Doc (m/w/d)

Ausschreibungskennziffer 109/2026

Fakultät für Chemie, Physik und Biowissenschaften
Institut für Technische Chemie

Umfang: 0,75 VZÄ (30 Stunden/Woche) Vergütung: E13 TV-L
Befristung: 31.10.2028
Beginn: 01.11.2026 (vorbehaltlich der Mittelbewilligung)

Das sind Ihre Aufgaben:

Das Institut für Technische Chemie an der TU Bergakademie Freiberg ist europaweit führend in der Rohstoffchemie. Wir bearbeiten komplexe Fragestellungen zur Umsetzung der Energie- und Rohstoffwende und nehmen in der Entwicklung ganzheitlicher Verfahren zur Gewinnung von Primär- und Sekundärrohstoffen weltweit eine Spitzenposition ein. Konsequentermaßen bringen wir mit einer vollständigen Verwertung von Reststoffen einschließlich CO₂ das Zero Waste-Prinzip in die industrielle Anwendung. Beispiele für wirtschaftlich erfolgreiche Verfahren umfassen Li, SEE, In, Ge, Sn u. a..

Gesucht wird ein herausragend qualifizierter wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) für das geplante Projekt „NePal“, in dem innerhalb einer Nachwuchsforschergruppe eine nachhaltige Prozessierung leistungselektronischer Halbleiterbauelemente erfolgen soll. Der Schwerpunkt der Arbeit sind die Abtrennung, Anreicherung und Separierung von Wertbestandteilen von GaN-basierten Heterofeldeffekttransistoren sowie GaAs-basierten Leistungsdioden. Ziel ist ein Recycling und damit die Rückführung besonders werthaltiger Komponenten, u. a. auch Edelmetalle. Mit den Ansätzen sind verfahrenstechnische, aber auch wirtschaftlichkeitsbetrachtende Ziele verbunden.

Das erwarten wir von Ihnen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss in den Fachbereichen Chemie oder chemische Verfahrenstechnik
- Begeisterung für die Entwicklung von chemischen Prozessen für eine menschen- und klimagerechte Zukunft
- umfassende Erfahrungen in der instrumentellen Analytik (IC-, ICP-OES/MS, AAS, XRD)
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift; weitere Fremdsprachenkenntnisse sind erwünscht
- Erfahrungen im Aufbau und Betrieb von Labor- und Technikumsapparaturen sowie der Prozessautomatisierung

Das können Sie von uns erwarten:

- familienfreundliche Arbeitsbedingungen und flexible Arbeitszeiten
- Vergütung nach TV-L mit attraktiven Nebenleistungen (z. B. vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge VBL)
- Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung
- vergünstigtes Jobticket
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Zusammenarbeit in einem Projekt mit Industrienähe
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifizierung

Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) müssen die Einstellungs Voraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen.

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **unter Angabe der Kennziffer (109/2026)**

bis zum 12.08.2026 bevorzugt per E-Mail an:

bewerbungen@tu-freiberg.de

oder an:

TU Bergakademie Freiberg
Dezernat Personalangelegenheiten
09596 Freiberg



Für weitere Informationen stehen Ihnen

Herr Prof. Dr. Martin Bertau
Tel.: 03731/39-2384,
E-Mail: martin.bertau@chemie.tu-freiberg.de

und
Herr Dr. Carsten Pätzold
Tel.: 03731/39-2149,
E-Mail: carsten.paetzold@chemie.tu-freiberg.de
zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder Gleichgestellte (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie einen Nachweis bei. Die TU Bergakademie Freiberg fördert gezielt den Anteil von Frauen und lädt qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.